

HOCHSCHULE  
FÜR FERNSEHEN UND  
FILM MÜNCHEN



T A G D E R  
**OFFENEN**  
T Ü R

20 01  
—  
2018



# I N H A L T

<b>TAGESPLAN</b> .....	<b>2</b>
------------------------	----------

Überblick

<b>DER TAG</b> .....	<b>3</b>
----------------------	----------

Durchgehendes Programm  
zum Tag der offenen Tür

<b>DIE VERANSTALTUNGEN</b> ...	<b>5</b>
--------------------------------	----------

Vorlesungen, Seminare  
und Bewerbungstipps

<b>MEIN FILM 01</b> .....	<b>10</b>
---------------------------	-----------

Studierende über die Herausforderungen ihres ersten HFF-Films

<b>FILMPROGRAMM</b> .....	<b>12</b>
---------------------------	-----------

Spiel-, Dokumentar- und Werbefilme  
aus der HFF München

<b>WIR</b> .....	<b>20</b>
------------------	-----------

Die HFF München in Zahlen

<b>WAS</b> .....	<b>22</b>
------------------	-----------

Studieren an der HFF München

<b>PREISE</b> .....	<b>23</b>
---------------------	-----------

Eine Auswahl

# TAGESPLAN

	AUDIMAXX	KINO 1	KINO 2	SEMINAR-RAUM 1	SEMINAR-RAUM 3	SEMINAR-RAUM 4	TV-STUDIO 1	FILM-STUDIO 1
09:30 UHR	ERÖFFNUNG Einführung Seite 5							
10:00 UHR	KINO- UND FERNSEHFILM Seite 6	FILME VON STUDIERENDEN	DREHBUCH Seite 8	WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG? Seite 5		MONTAGE Seite 7	EINFÜHRUNG VIRTUAL REALITY Seite 6	STUDIOFÜHRUNG Seite 6
10:30 UHR	KINO- UND FERNSEHFILM Seite 6		SERIELLES ERZÄHLEN Seite 8	WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG? Seite 5	MEDIEN-WISSENSCHAFT Seite 5	FERNSEH-JOURNALISMUS Seite 7	TECHNIK Seite 6	EINFÜHRUNG VIRTUAL REALITY Seite 6
11:00 UHR	KINO- UND FERNSEHFILM Seite 6		MEIN FILM 01 Abt. III Seite 10	CREATIVE WRITING Seite 8	PRODUKTION UND MEDIEN-WIRTSCHAFT Seite 7	THEATER-, FILM- UND FERNSEH-KRITIK Seite 9		STUDIOFÜHRUNG Seite 6
11:30 UHR	DOKU-MENTARFILM UND FERNSEH-PUBLIZISTIK Seite 7		MEIN FILM 01 Abt. IV Seite 10	WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG? Seite 5	WERBUNG Seite 8		WEITERBILDUNGSANGEBOT FÜR EXTERNE Seite 6	
12:00 UHR	KINO- UND FERNSEHFILM Seite 6	Ausführliches Programm Seite 12						
12:30 UHR		EINFÜHRUNG Seite 5	DOKU-MENTARFILM UND FERNSEH-PUBLIZISTIK Seite 7	DREHBUCH Seite 8	PRODUKTION UND MEDIEN-WIRTSCHAFT Seite 7	THEATER-, FILM- UND FERNSEH-KRITIK Seite 9	TECHNIK Seite 6	
13:00 UHR	VFX Seite 6	FILME VON STUDIERENDEN	KAMERA/ BILD LICHT RAUM Seite 8	FERNSEH-JOURNALISMUS Seite 7	DREHBUCH-WERKSTATT Seite 9	THEATER-, FILM- UND FERNSEH-KRITIK Seite 9	WEITERBILDUNGSANGEBOT FÜR EXTERNE Seite 6	
13:30 UHR		Ausführliches Programm Seite 12						
14:00 UHR	PODIUMS-DISKUSSION Seite 9							

**STUDIENFÄCHER**, für die man sich bewerben kann

**STUDIENFÄCHER**, die als Basis gelehrt werden

**BEREICHE**, in denen man sein Wissen vertiefen kann

**LEHRSTÜHLE**, an denen man sein Wissen vertiefen kann

**ERGÄNZUNGS-STUDIENGANG**

Einführung, Führungen, Tipps und Podiumsdiskussion

**FILME DER STUDIERENDEN**

## DURCHGEHENDES PROGRAMM ZUM TAG DER OFFENEN TÜR

### **INFOPOINT | FOYER IM EG**

Für Informationen rund um die HFF München oder eine schnelle Orientierungshilfe während des Tages stehen MitarbeiterInnen der HFF München gerne zur Verfügung.

### **MEET THE STUDENTS | FOYER IM EG**

Studierende aus den fünf Bewerbungs-Studiengängen erzählen, wie das Studium an der HFF München ist.

### **STUDIENBERATUNG | SEMINARRAUM 2**

Ysabel Fantou und Daniel Lang, die Studienberater an der HFF, bieten Interessierten die Möglichkeit an, sich über das Studium an der HFF München zu informieren.

### **CINEMATOGRAPHER'S GALLERY | 4. STOCK, BESCHILDERUNG FOLGEN**

Fotoausstellung von Kamera-Studierenden

### **BIBLIOTHEK & BÜCHER-FLOHMARKT | BIBLIOTHEK 1. STOCK**

Bibliotheksbesichtigung und Bücher-Flohmarkt von 10.00 bis 16.00 Uhr durchgehend

### **BÜCHERTISCH | DURCHGEHEND | FOYER**

Fachpublikationen aus der HFF München – zum Blättern und Kaufen

**STUDIOTRAKT | DURCHGEHEND |  
TV-STUDIO 2 & FILM-STUDIO 2**

LED Lichtdemonstration

Profi-Kameras zum Anfassen

Informationen zum Weiterbildungsangebot des  
„Studienzentrum für Filmtechnologie“**VR-EXPERIENCE | DURCHGEHEND |  
VR-LOUNGEKINO IM UNTERGESCHOSS**

Virtual Reality Vorführungen durchgehend ab 11.00 Uhr

**FILMPROGRAMM | 10-14.00 UHR &  
14.30-16 UHR | KINO 1**Das Herzstück der HFF München: Die Filme  
unserer Studierenden. Spielfilme, Dokumentar-  
filme, Werbespots.

Mehr zu den einzelnen Filmen ab Seite 12

**VORLESUNGEN, SEMINARE  
UND BEWERBUNGSTIPPS**Soweit nicht anders angegeben, dauern alle  
Veranstaltungen 1 Stunde und enden jeweils 5 Minuten  
vor dem Beginn der nächsten Veranstaltung.**ERÖFFNUNG & EINFÜHRUNG**Die Präsidentin der HFF München,  
**PROFESSORIN BETTINA REITZ**, eröffnet den  
Tag der offenen Tür 2018. Im Anschluss daran gibt  
**PROFESSORIN DR. MICHAELA KRÜTZEN**,  
hauptamtliche Professorin der Abteilung I  
Medienwissenschaft, eine kurze Einführung zur  
HFF München.**AUDIMAXX | 9.30 UHR – 10 UHR****EINFÜHRUNG****PROFESSORIN DR. MICHAELA KRÜTZEN**,  
hauptamtliche Professorin der Abteilung I  
Medienwissenschaft, gibt eine kurze Einführung  
zur HFF München.**KINO 1 | 14.00-14.30 UHR****WIE BEWERBE ICH MICH RICHTIG?**Astrid Utner und Aylin Kockler geben Tipps für die  
Bewerbungsmappe.**SEMINARRAUM 1 | 10 UHR, 11 UHR & 13 UHR****ABTEILUNG I MEDIENWISSENSCHAFT**Das Lehrangebot aus der Abteilung I Medienwis-  
senschaft ist für alle Studierenden verpflichtend.  
Hier werden medienwissenschaftliche Grund-  
kenntnisse vermittelt.**PROFESSORIN DR. MICHAELA KRÜTZEN**„Filmanfänge: Was der Anfang eines Films über  
sein Ende verrät“**SEMINARRAUM 3 | 11 UHR**

# DIE VERANSTALTUNGEN

## ABTEILUNG II TECHNIK

Das Lehrangebot der Abteilung II Technik durchlaufen alle Studierenden. Prof. Dr.-Ing. Peter C. Slansky informiert über die Abteilung Technik im Studiotrakt.

**PROFESSOR DR.-ING. PETER C. SLANSKY**

**TV-STUDIO 1 | 11-11.30 UHR & 14-14.30 UHR**

## ABTEILUNG II TECHNIK | FÜHRUNG

Professor Dr.-Ing. Peter C. Slansky bietet eine kurze Studioführung an.

**PROFESSOR DR.-ING. PETER C. SLANSKY**

**FILM-STUDIO 1 | 10-10.15 UHR & 12-12.15 UHR**

## ABTEILUNG II TECHNIK | VR-EINFÜHRUNG

Einführung in Virtual Reality

**CHRISTOFFER KEMPEL**

**TV-STUDIO 1 | 10.30-10.45 UHR & 11.30-11.45 UHR**

## ABTEILUNG II TECHNIK | WEITERBILDUNGSANGEBOT FÜR EXTERNE

Katrin Richthofer informiert über Weiterbildungsangebote für Externe: Hands on

**KATRIN RICHTHOFER**

**TV-STUDIO 1 | 13 UHR & 15 UHR**

## ABTEILUNG II TECHNIK | LEHRSTUHL VFX

Live Video-Chat mit Professor Michael Coldewey nach Hollywood, der gemeinsam mit Christoffer Kempel Einblicke in die Möglichkeiten des virtuellen Drehs am Computer geben wird.

**PROFESSOR MICHAEL COLDEWEY (LIVE AUS L.A.) & CHRISTOFFER KEMPEL**

**AUDIMAXX | 14.30 UHR**

## ABTEILUNG III KINO- UND FERNSEHFILM

In der Abteilung III unter der Leitung von Professor Andreas Gruber entstehen Spielfilme.

**PROFESSOR ANDREAS GRUBER**

„Regieausbildung für fiktionales Erzählen im Kino und Fernsehen“

**AUDIMAXX | 10 UHR, 11 UHR & 13 UHR**

## ABTEILUNG III / IV | LEHRSTUHL MONTAGE

Montage ist eine der Grundsäulen des audiovisuellen Erzählens. Analyse und Praxis sind Teil dieser Lehre. Eine Einführung.

**PROFESSORIN KARINA RESSLER**

**SEMINARRAUM 4 | 10 UHR**

## ABTEILUNG IV DOKUMENTARFILM UND FERNSEHPUBLIZISTIK

Professorin Karin Jurschick informiert über den Studiengang Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik

**PROFESSORIN KARIN JURSCHICK**

**AUDIMAXX | 12 UHR & KINO 2 | 14 UHR**

## ABTEILUNG IV | BEREICH FERNSEHJOURNALISMUS

Professor Dr. Claus Richter stellt den Bereich Fernsehjournalismus vor.

**PROFESSOR DR. CLAUD RICHTER**

**SEMINARRAUM 4 | 11 UHR &**

**SEMINARRAUM 1 | 15 UHR**

## ABTEILUNG V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Ziel des Studiums ist die umfassende Ausbildung für alle produktionsbezogenen und medienwirtschaftlichen Aufgabenfelder sowie redaktionsbezogenen Fragestellungen.

**PROFESSOR ULRICH LIMMER**

Vorstellung des Studiengangs

**SEMINARRAUM 3 | 12 UHR**

## ABTEILUNG V PRODUKTION UND MEDIENWIRTSCHAFT

Gespräch mit Studierenden & Absolventen der Abteilung

**SEMINARRAUM 3 | 14 UHR**

# DIE VERANSTALTUNGEN

## ABTEILUNG V | BEREICH WERBUNG

Wie geht man mit wenigen Sekunden und Minuten Kürze um, wenn man eine Geschichte erzählen und ein Produkt verkaufen will?

**PROFESSOR HENNING PATZNER**

**SEMINARRAUM 3 | 13 UHR**

## ABTEILUNG VI DREHBUCH

Professor Michael Gutmann gibt Einblicke in die Abteilung VI Drehbuch und informiert über Drehbuchschreiben als Studium und als Beruf.

**PROFESSOR MICHAEL GUTMANN**

**SEMINARRAUM 1 | 14 UHR**

## ABTEILUNG VI | LEHRSTUHL SERIELLES ERZÄHLEN

Professor Tac Romey bringt das Thema Serie näher und informiert über Chancen im TV und online.

**PROFESSOR TAC ROMEY**

**KINO 2 | 11 UHR**

## ABTEILUNG VI | LEHRSTUHL CREATIVE WRITING

Informationen rund um den Lehrstuhl Creative Writing an der HFF München.

**MORGANE REMTER, MADELEINE FRICKE,**

**LENE POTTGIESSER**

**SEMINARRAUM 1 | 12 UHR**

## ABTEILUNG VII KAMERA

Beim Kamera-Studium an der HFF München steht die künstlerische Arbeit im Vordergrund, ergänzt durch Praxis und Theorie der Kameraarbeit.

**PROFESSOR PETER ZEITLINGER**

**(LEHRSTUHL BILD, LICHT, RAUM)**

**KINO 2 | 15 UHR**

## ERGÄNZUNGSSTUDIENGANG THEATER-, FILM- UND FERNSEHKRITIK

Allgemeine Informationen zum Studium

**PROFESSOR DR. C. BERND SUCHER,**

**STEFAN FISCHER**

**SEMINARRAUM 4 | 12 UHR & 14 UHR**

## ERGÄNZUNGSSTUDIENGANG THEATER-, FILM- UND FERNSEHKRITIK

„Gute Kritiken, schlechte Kritiken:  
Ein Streifzug durch die aktuellen Feuilletons.“

**PROFESSOR DR. C. BERND SUCHER,**

**STEFAN FISCHER**

**SEMINARRAUM 4 | 15 UHR**

## DREHBUCHWERKSTATT MÜNCHEN

Die Drehbuchwerkstatt betreut jährlich 10 Autorinnen und Autoren bei der Entwicklung ihrer Idee bis zum fertigen Drehbuch. Der Freundeskreis der HFF München e.V. - im Verbund mit dem Bayerischen Rundfunk, des Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie und der HFF München - richtet die Drehbuchwerkstatt seit 1989 aus.

**PROFESSOR HUBERT VON SPRETI,**

**SIGRID BRÜCHER,**

**MARTIN THAU**

**SEMINARRAUM 3 | 15 UHR**

## PODIUMSDISKUSSION

„NEUE KREATIVTEAMS – NEUE WEGE?“ - Studierende und AbsolventInnen sprechen mit HFF-Präsidentin Prof. Bettina Reitz über aktuelle Projekte und den Prozess der Ideenfindung.

**AUDIMAXX | 16 UHR**

STUDIERENDE ÜBER DIE  
HERAUSFORDERUNGEN  
IHRES ERSTEN HFF-FILMS

BR, HFF München



LIFT BOY

**Spielfilm von Anne Heinze, 12 Minuten**

„Nummer 3 und 'n Kaffee, schwarz.“ So klingen für Joe gestorbene Zukunftsträume. Nacht für Nacht sitzt er seine nicht enden wollenden Schichten in der schäbigen Provinz-Tankstelle ab. Tropfende Zapfsäulen anstelle feiner Künste. Als er jedoch auf einen asthmatischen Räuber trifft, scheinen Joe's Zukunftsaussichten plötzlich in ganz anderem Licht- und nicht nur seine eigenen. Es braucht nur etwas mehr Kaffee und ein kleines Plüsch-Schwein.

© HFF München, Felix Press



HUNDERT JAHRE LEBEN

**Dokumentarfilm von Elisabeth Kratzer, 10 Minuten**

Für uns ist es normal Lebensjahre zu zählen, älter zu werden, Geburtstag zu haben. Leben und Altern sind zwei Vorgänge, die unmittelbar zusammenhängen und einmal im Jahr besonders viel Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Was aber genau heißt Geburtstag haben für jeden Einzelnen von uns? Sechs Menschen unterschiedlicher Generationen geben sechs Antwortmöglichkeiten auf diese Frage.

12.00 UHR

13.00 UHR

**ZUM TAG DER OFFENEN TÜR 2018**

Das Kino 1 ist durchgehend für alle, die Filme sehen möchten, geöffnet. Die Zeitangaben sind Richtwerte – Änderungen vorbehalten. Sollte das Kino voll sein, bitten wir Sie zu warten, bis Gäste den Saal verlassen.



**ARON BOW**

**Spielfilm von Bernhard Kreutzer, 18 Minuten**

David ist zehn Jahre alt und sein Vorbild ist der Comicheld Aron Bow. Wenn sich Davids Mutter Elli und ihr Freund Max streiten, flüchtet sich der Junge in die Welt von Aron Bow. Dort kämpft er mit Pfeil und Bogen für seine Mutter und gegen den hinterlistigen Max. Eines Tages erhält David Geld von Max, um seinen Lottoschein zu bezahlen, doch David hat mit dem Geld anderes vor...



**SPIELFELD**

**Dokumentarfilm von Kristina Schranz, 27 Minuten**

Im Winter 2015 durchqueren über hunderttausend Flüchtlinge den Ort Spielfeld an der österreichisch-slowenischen Grenze. Die Regierung präsentiert daraufhin medienwirksam ihr „modernes Grenzmanagementsystem“. Seitdem die Balkanroute dicht ist, kommt kein Flüchtling mehr in Spielfeld an. Übrig geblieben sind menschenleere Zelte, ein lückenhafter Zaun und die Dorfbewohner. Wie gehen sie damit um, dass ihr Dorf zum „Spielfeld“ ratloser Flüchtlingspolitik geworden ist?



**WERBESPOTS CLASSICS**

„Klassiker“ aus dem Bereich Werbung, 15 Minuten

CA. 10.15 UHR

CA. 10.35 UHR

CA. 11.05 UHR

© Jana Lämmerer



**A LIFE IN 8 BIT**

**Spielfilm von Andreas Irnstorfer, 24 Minuten**

Aria, eine 17jährige Schülerin, kann nicht mehr zwischen Computerspiel und Realität unterscheiden. Als sich ihre Schule immer mehr in das Labyrinth-Spiel „Minotaur“ verwandelt, muss sie sich ihren Weg zum Zentrum des Labyrinths freispielen. Doch dort wartet nicht nur der Minotaurus auf sie, sondern auch ihre eigene dunkle Vergangenheit und eine tief sitzende Schuld, welche die Grenzen zwischen Realität und Spiel für Aria verschwimmen lässt.

© Julian Krubasik



**F32.2**

**Dokumentarfilm von Annelie Boros, 40 Minuten**

Vera ist meine beste Freundin. Wir haben Filme gedreht und waren in der Welt unterwegs. Vera schreibt Gedichte, ist albern, flirtet und nimmt bekloppte Videos von sich auf. Plötzlich ruft sie mich an: „Ich brauche Hilfe.“ Vera hat eine schwere Depression, aus heiterem Himmel. Diagnoseschlüssel F32.2. Ich frage Ärzte und Wissenschaftler. Die sind auch ziemlich ratlos. Und ich frage Vera. Wir suchen Bilder und Worte für dieses sonderbare Scheißgefühl.

© Johannes Brugger



**FAMILIENZUWACHS**

**Spielfilm von Teresa Hörl, 30 Minuten**

Renate und Manni haben sich auseinander geliebt, obwohl sie unter demselben Dach wohnen. Nebeneinander her, im immer gleichen Trott ihres dörflichen Alltags. Bis zu dem Abend, an dem Renate – ohne Manni zu fragen – eine geflüchtete Familie in der Einliegerwohnung des Hauses einquartiert. Plötzlich muss Manni lernen, sich mit vier neuen Mitbewohnern, den neugierigen Nachbarn und seinen eigenen Vorurteilen zu arrangieren.

CA. 11.25 UHR

CA. 11.50 UHR

CA. 12.35 UHR

© Jana Lämmerer



**IN SCHERBEN**

**Spielfilm von Torben Liebrecht, 14 Minuten**

Ein nächtlicher Routineeinsatz wird für den erfahrenen Polizeibeamten Kappler zur lebensbedrohlichen Notwehrsituation. Nach über 30 Dienstjahren muss er zum ersten Mal auf einen Menschen schießen. Während die Ärzte um das Leben des schwerverletzten Täters kämpfen, muss Kappler erkennen, dass er Teil einer gespenstischen Inszenierung geworden ist, die ihn ungewollt zum Sterbehelfer zu machen droht. Nach einer wahren Begebenheit.

© Thomas Spitschka



**SYNESTHESIA**

**Spielfilm von Korbinian Kalleder, 18 Minuten**

Der Berufstrompeter Elias wird nach einem Gig seiner Elektro-Big-Band auf dem Heimweg zusammengeschlagen. Mit einer schlimmen Ohrverletzung ist seine weitere musikalische Zukunft fragwürdig. Elias verschweigt die wahren Hintergründe der Tat. Eine Gutachterin seiner Versicherung will herausfinden, was wirklich passiert ist. Sie sucht Elias und seine Freundin Lea auf und konfrontiert sie mit widersprüchlichen Aussagen über den Tathergang.

CA. 14.00 UHR

**EINFÜHRUNG HFF**

**Professorin Dr. Michaela Krützen**

© Dino Osmanovic



**JENNY**

**Spielfilm von Lea Becker, 28 Minuten**

Jenny ist 15, ihr Leben besteht aus Rumhängen, Schule und bester Freundin. Bis sie sich in den neuen Mitschüler Boris verliebt. Bei einer Party kommen sie sich näher, unerfahren und überrumpelt lässt Jenny es geschehen. Weil Boris sie danach einfach stehen lässt, sehnt sie sich erst recht nach seiner Zuneigung und trifft ihn erneut. Als er sie wieder bedrängt, kommt es zu einem Unfall. Ein Film über Teenager, die früh erwachsen sein wollen, und dafür einen hohen Preis zahlen.

CA. 13.10 UHR

CA. 13.30 UHR

CA. 14.30 UHR

© Lucas Nikolaus



UNIVERSITY OF TELEVISION AND FILM MUNICH

## WERBESPOTS CURRENTS

Aktuelle Beiträge aus dem Bereich Werbung,  
15 Minuten

© Felix Pflieger



## PAN

Spielfilm von Anna Roller, 17 Minuten

Juno streift mit ihrer besten Freundin durch eine Hausparty. Plötzlich sieht sie einen jungen Mann das Grundstück betreten. Es ist Pan, von dem sie immer träumt. Juno folgt ihm durch die Menschenmassen, sie will ihm nahe sein, will ihn zu sich locken. Sie tanzt sich in Rage bis Pan endlich Augen für sie hat. Stück für Stück gibt sich Juno dem Gefühl hin, das in ihr schlummert. Das Gefühl ein Raubtier zu sein und diesen Mann fressen zu müssen...

© Nikolai Huber



## FIND FIX FINISH

Dokumentarfilm von Mila Zhluktenko und Sylvain Cruiziat, 20 Minuten

Find Fix Finish taucht in die Geschichten von drei US-Drohnenpiloten ein, die nüchtern militärische Routine beschreiben, aber auch über die nahe Beziehung zu ihren Opfern berichten, die sie tagelang manchmal monatelang beobachten.

## DIE HFF IN ZAHLEN

### TRÄGER

Freistaat Bayern

### 19. JULI 1966

Gründung der Hochschule für Fernsehen und Film München

### 06. NOVEMBER 1967

Aufnahme des Lehrbetriebs

### 1967 - 1988

Die HFF hat ihren Sitz in einer alten Villa in der Kaulbachstraße / Aus Platzgründen wird auch an weiteren Orten wie den Studios des BR am Rundfunkplatz und in Freimann, der Bavaria in Geiselgasteig und des ZDF in Unterföhring gelehrt

### 1988 - 2011

In einer ehemaligen Bettfedernfabrik im Münchner Stadtteil Giesing kann die HFF alle Studiengänge unter einem Dach vereinen

### 2007

Feier zum 40jährigen Bestehen der HFF München  
Grundsteinlegung für den Neubau der HFF München im Münchner Kunstareal

### AUGUST 2011

Einzug der HFF München in den Neubau

### 07. MAI 2012

Einweihung der neuen Adresse Bernd-Eichinger-Platz 1

### 01. OKTOBER 2015

Professorin Bettina Reitz tritt ihr Amt als erste hauptberufliche Präsidentin der HFF München an

### 2017

Jubiläum: 50 Jahre HFF München

Studierende derzeit **~400**

AbsolventInnen seit Gründung **~1.900**

Fünf Studiengänge stehen BewerberInnen zur Wahl:



Das Lehrangebot aus zwei weiteren Abteilungen ist für alle Studierenden verpflichtend:



In sieben zusätzlichen Wahlfächern bieten die Abteilungen II bis VII in eigenen Lehrstühlen und Bereichen die Möglichkeit an, das Wissen während des Studiums zu vertiefen und zu spezialisieren:



Studierende mit abgeschlossenem Studium an einer Universität oder Kunsthochschule können sich für einen Ergänzungsstudiengang in Kooperation mit der Bayerischen Theaterakademie August Everding bewerben:



Alles zur Bewerbung unter [www.hff-muc.de](http://www.hff-muc.de)  
 Ab dem 15. November jeden Jahres stehen die aktuellen Bewerbungsaufgaben online.  
 Am 28. Februar jeden Jahres endet die Bewerbungsfrist.

## EINE AUSWAHL

### ACADEMY AWARD / OSCAR

#### 2017

Technik-Oscar  
Academy Award of Merit  
Professor Franz Kraus (ARRI;  
Leiter der Abt. Technik)  
Für die Entwicklung der ARRI  
Alexa-Kamera

Nominierung Bester fremd-  
sprachiger Film  
Maren Ade (Regie) und Janine  
Jackowski (Produktion)  
für TONI ERDMANN

#### 2016

Studenten-Oscar  
Bester fremdsprachiger Film  
Alex Schaad für INVENTION OF  
TRUST

#### 2014

Studenten-Oscar  
Bester fremdsprachiger Film  
Lennart Ruff für NOCEBO

#### 2012

Technik-Oscar  
Academy Award of Merit  
Professor Franz Kraus  
(ARRI; Leiter der Abt. Technik)  
für die Konstruktion und Entwick-  
lung des Arrilaser-Filmrecorders

#### 2007

Oscar  
Bester fremdsprachiger Film  
Florian Henckel von Donnersmarck  
für DAS LEBEN DER ANDEREN

#### 2003

Oscar  
Bester fremdsprachiger Film  
Caroline Link für NIRGENDWO  
IN AFRIKA

### DEUTSCHER FILMPREIS

#### 2017

Bester Spielfilm (Lola in Gold)  
Beste Regie  
Bestes Drehbuch  
Maren Ade (Buch & Regie),  
Janine Jackowski (Produktion;  
Komplizen Film)  
für TONI ERDMANN

Bester Spielfilm (Lola in Bronze)  
Bettina Brokemer für WILD

Bester Kinderfilm  
Christian Becker für AUF AUGEN-  
HÖHE

Bester Dokumentarfilm  
Stefan Tolz für CAHIER AFRICAIN

Publikumspreis  
Max Wiedemann & Quirin Berg  
(Wiedemann & Berg Film)  
für WILLKOMMEN BEI DEN  
HARTMANN'S

### BAYERISCHER FILMPREIS

#### 2017

Beste Regie  
Maren Ade für TONI ERDMANN

Beste Nachwuchsregie  
Jakob M. Erwa für DIE MITTE  
DER WELT

Produzentenpreis & Publi-  
kumspreis  
Max Wiedemann & Quirin Berg  
für WILLKOMMEN BEI DEN  
HARTMANN'S

Nachwuchs-Produzentenpreis  
David Lindner Leporda  
für DIE REISE MIT VATER

Sonderpreis (für Ko-Produzenten-  
Leistung) Philipp Schutz-Deyle  
für SNOWDEN

HOCHSCHULE  
FÜR FERNSEHEN UND  
FILM MÜNCHEN



**HFF München**

Bernd-Eichinger-Platz 1  
80333 München

[info@hff-muc.de](mailto:info@hff-muc.de)  
[www.hff-muc.de](http://www.hff-muc.de)

Telefon 089-68957-0

Unser Haus wird gefördert von der



Landeshauptstadt  
München  
**Kulturreferat**